



Gemeinsam begeben wir uns auf eine Entdeckungsreise durch den Wald. Gleich zu Beginn sind wir damit befasst Spuren von Tieren, die wir vorab versteckt hatten zu suchen. Zur Vorbereitung können die Kinder aber anhand von Demonstrationsmaterial erfühlen und erkennen wie solche Spuren aussehen könnten. Dann erforschen wir gemeinsam den Waldboden mit unseren mitgebrachten Lupen. Zentraler Punkt der Exkursion ist das Beobachten und Verstehen von Tieren und ihren Spuren die sie im Wald hinterlassen. Unser Hauptaugenmerk liegt dabei darauf, dass die Kinder selbst entscheiden bei welchem Programmpunkt sie länger verweilen wollen, ganz im Sinne des ‚Selbst bestimmten Lernens‘.

Zielgruppen

- Kindergärten

Dauer

- 3 Stunden

Gruppengröße

- 1 Naturpädagoge begleitet jeweils maximal 12 Personen
- Variable Gruppengröße bis 20 Kinder

Ausrüstung

- Outdoor-Bekleidung
- Feste Schuhe
- Regenschutz
- Sitzunterlage
- Jause & Getränk
- Sonnenschutz (Creme & Kopfbedeckung)

Lebensraum

- Wald beim Naturparkhaus oder in der Nähe vom Kindergarten je nach Erreichbarkeit

Treffpunkt

- Siehe Lebensraum

Anreise öffentlich (nur zu limitierte Zeiten)

- [Link VVT](#)
4230 von Landeck kommend
4204 vom Pitztal kommend

Lernziele

- Beobachtungsgabe stärken
- Wiedererkennen und Nennung einiger Waldbewohner

Inhalte

- Demonstrationsmaterial für haptisch und visuell erlebbare Erfahrung
- Tierspuren suchen, Bodentiere beobachten und Rollenspiele zielen darauf ab das Verhalten der Tiere erlebbar zu machen